

## Die Sustainable Development Goals (SDGs) und die Schweiz Problemstellungen, Auswirkungen und Lösungsansätze



### Beschreibung

Der rasch fortschreitende Klimawandel, zunehmende Biodiversitätsverluste und damit ausgelöste oder verstärkte gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen haben ein extremes Ausmass angenommen. Mit den United Nations Sustainable Development Goals (SDGs) hat die Weltgemeinschaft reagiert und eine konkrete Agenda entwickelt, die zu einem Schutz des Planeten, zur Reduzierung von globalen Ungleichheiten und gleichzeitiger Förderung des Wohlstands für alle führen soll. Dafür unerlässlich sind die Beendigung der Armut und die Erfüllung einer Reihe grundlegender sozialer Grundbedürfnisse wie Bildung, Gesundheit, sozialer Schutz und Beschäftigungsmöglichkeiten sowie die Etablierung inklusiver Gesellschaften. Hierfür ist eine angemessene wirtschaftliche Entwicklung nötig, die allerdings klimaverträglich ausgestaltet werden und den Schutz der natürlichen Umwelt fördern muss.

Angesichts der sektorübergreifenden Bedeutung des Konzepts der Nachhaltigkeit und folglich der SDGs, ist eine fachübergreifende Zusammenarbeit und Vorgehensweise erforderlich und unumgänglich. Aus diesem Grund ist dieses Modul interdisziplinär aufgebaut und steht allen Studierenden aller Hochschulen der FHNW offen. Durch das abwechslungsreiche Veranstaltungsangebot, das von Dozierenden verschiedener Hochschulen unterrichtet wird, erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in diverse Handlungsfelder und entdecken deren Zusammenhänge.

**Lernziele**

In diesem Lehrmodul:

- Entwickeln Teilnehmende ein Verständnis für die Sustainable Development Goals und die zugrundeliegenden Herausforderungen.
- Lernen die Teilnehmenden die Zusammenhänge zwischen verschiedenen Bereichen und deren Bedeutung für eine nachhaltige Entwicklung kennen und verstehen.
- Erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen, die sie zur Entwicklung von interdisziplinären Lösungsansätzen nutzen können.

**Wer sollte teilnehmen?**

Studierende, die ihr jeweiliges Fachwissen nutzen möchten, um damit zur Erreichung der Sustainable Development Goals beizutragen.

**Programm**

Datum	Zeit	Stream	Ort	Thema	Themenblock	
Di, 22.02.2022	16.30 – 19.30 Uhr	A / B	Brugg	Einführung		
Di, 01.03.2022		A / B	Brugg	Einführung		
Di, 08.03.2022		A	Brugg	Lebensweise und Konsum	Leben und Wohnen, Lernen und Arbeiten	
Do, 10.03.2022		B	online			
Di, 15.03.2022		A	online			
Do, 17.03.2022		B	online			
Di, 22.03.2022		A	Brugg			
Do, 24.03.2022		B	Muttenz			
Di, 29.03.2022		A	online		Ernährung und Landwirtschaft	
Do, 31.03.2022		B	online			
Di, 05.04.2022		A	online			
Do, 07.04.2022		B	Muttenz			
Di, 26.04.2022		A	Brugg			
Do, 28.04.2022		B	online			
Di, 03.05.2022		A	Brugg	Produktion	In der Schweiz und im Ausland	
Do, 05.05.2022		B	Muttenz			
Di, 10.05.2022		A	online			
Do, 12.05.2022		B	Muttenz			
Di, 17.05.2022		A / B	Brugg	Wrap-up und Präsentationen Gruppenarbeit		
Mi, 01.06.2022					Abgabe individuelle Arbeit	

**Ort**

Die Studierenden entscheiden sich für einen Stream. Veranstaltungen des Streams A werden zum Teil auf dem FHNW Campus Brugg-Windisch und zum Teil online stattfinden. Veranstaltungen des Streams B werden zum Teil auf dem FHNW Campus Muttenz und zum Teil online stattfinden.

**ECTS**

3 ECTS für FHNW-Studierende

**Form**

Semesterkurs

<b>Programmstruktur</b>	Kontaktstunden (34 Stunden) Self-study (56 Stunden)
<b>Assessment/Prüfung</b>	Zur Beurteilung haben die Studierenden die Wahl zwischen zwei Varianten. Bei Variante 1 erarbeiten sie in interdisziplinären Gruppen einen Lösungsvorschlag für ein relevantes soziales und/oder ökologisches Problem, das sie abschliessend präsentieren. Teilnehmende, die sich für Variante 2 entscheiden, schreiben eine Semesterarbeit.
<b>Anmeldung</b>	Gemäss Ausschreibung Ihrer Hochschule
<b>Kontakt</b>	Modulverantwortung Carole Gerhard <a href="mailto:carole.gerhard@fhwn.ch">carole.gerhard@fhwn.ch</a>  Modulkoordination Anja Siegenthaler <a href="mailto:anja.siegenthaler@fhnw.ch">anja.siegenthaler@fhnw.ch</a>